

## Protokoll

über die 13. Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses der Gemeinde Elsdorf am Montag, dem 17.02.2014, 15:03 Uhr, Gaststätte "Buddes Gasthof" in Elsdorf-Hatzte.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender                      Bernhard Poppe

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Andreas Bammann	Vertretung für Herrn Bernhard Brunkhorst
Ratsherr	Jens Behrens	Vertretung für Herrn Udo Hastedt
Ratsherr	Wilfried Brinkmann	
Ratsfrau	Ingrid Grimm	Vertretung für Herrn Stefan Wäge

#### Hinzugewählte/r

Herr                                      Harald Heining

#### Verwaltung

Samtgemeindefrauen	Gudrun Polter
Verwaltungsfachangestellter	Joachim Ringen
Protokollführerin	Andrea Schönebeck

#### Gäste

Planer	Carsten Dittmer	(zu TOP 5)
Planer	Guleke	(zu TOP 10)

### Abwesend:

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Bernhard Brunkhorst
Ratsherr	Udo Hastedt
Ratsherr	Stefan Wäge

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.03 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Ratsfrau Grimm bittet unter TOP 11 den Beratungspunkt „Verbunddorferneuerung Elsdorfer Börde“ aufzunehmen. Dadurch wird der Punkt „Anfragen“ zu Nr. 12.

Mit dieser Änderung wird die Tagesordnung **einstimmig** festgestellt und beschlossen, die TOP 7-12 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

### 3. Genehmigung des Protokolls - öffentlicher Teil - über die 12. Sitzung am 11.12.2013

Von Ratsfrau Grimm wird angemerkt, dass die Anfrage 6 a) von Ratsherrn Behrens über die Grabenräumung in Elsdorf (von Lange Straße zur Poststraße) wohl missverstanden wurde. Normalerweise ist der Anlieger räumpflichtig, aber in diesem Fall gibt es ein Beschluss über die Räumpflicht von der Gemeinde Elsdorf.

Danach wird das Protokoll – öffentlicher Teil – über die 12. Sitzung am 11.12.2013 **ein-stimmig** genehmigt.

### 4. Bericht

a) Von Frau Polter wird berichtet, dass die Plangenehmigung zur Anlegung des Osterfeuerplatzes in Elsdorf zwischenzeitlich vorliegt. In einem Ortstermin am 14.02.2014 mit der Feuerwehr, dem LGLN, der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Rotenburg (W.) und Herrn Vollmer von der Verwaltung, wurde festgelegt, welche wenigen Bäume bis zum 01.03.2014 gefällt werden können.

Ratsherr Behrens bittet, mit der LGLN abzuklären, ob ein Teil des Platzes mit Schotter befestigt werden kann.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 4. Bericht – 4.11, 4.21

b) Frau Polter teilt mit, dass die LGLN Verden mit Schreiben vom 27.01.2014 den Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan im Zuge der Unternehmensflurbereinigung Elsdorf genehmigt hat. Die geplanten Maßnahmen werden erst ab 2015 umgesetzt.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 4. Bericht – 4.11

c) In der am 30.01.2014 im Elsdorfer Hof stattgefundenen vorgezogenen Bürgerbeteiligung über den Bebauungsplan Nr. 14 „Gewerbe- und Logistikpark Elsdorf, Teil I“ sind keine wesentlichen Anregungen und Bedenken vorgetragen worden, so Frau Polter.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 4. Bericht – 4.11

d) Frau Polter berichtet über einen Zeitungsartikel vom 06.02.2014 mit der Überschrift „Schlagader der Energiewende“. Die vorgestellte Planung der Stromtrasse vom Offshore-Windpark in den Süden ist ca. 800 km lang und führt u. a. durch die Gemeinde Elsdorf und soll 2022 in Betrieb gehen. Die Trassenführung kann auch im Internet eingesehen werden.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 4. Bericht – 4.1, 4.11

e) Für die Verdrückungen im Gehweg in Elsdorf, Am Thie, wurde der Auftrag zur Reparatur erteilt. Die Arbeiten werden in Kürze ausgeführt.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 4. Bericht – 4.25

## 5. Ausbau Ortsmittelpunkt Elsdorf

Herr Carsten Dittmer stellt die Planung im Detail vor und erläutert die mitgebrachten Materialien (Steine u.a.).

Für die Straße ist vorgesehen:

- Die Fahrbahn in gräulichem Betongestaltungspflaster, gerumpelt,
- die Rinne (Gosse) in Granitgroßpflaster,
- der Gehweg mit Pflaster in 3 verschiedenen Brauntönen, entsprechend der Pflasterung in der Maßnahme „Rückbau Lange Straße“.

Die Parkplätzen sollten gepflastert werden, was zusätzliche Kosten in Höhe von 1.500 € brutto verursachen würde. Hierdurch wird verhindert, dass beim Ein- und Ausparken durch die Schärkräfte der Fahrzeuge vermehrt Schäden auftreten.

Die angrenzende Grünfläche (Park) soll wie folgt ausgestattet werden:

- Die Wege und der Platz mit einer wassergebundenen Decke (gelblich) oder gepflastert,
- Bänke, Leuchten, Papierkörbe, eine Bodenhülse Ø 25 cm, gemäß den vorgestellten Fotos,
- 2 Fahrradständer aus Holz,
- ein mehrteiliger Balancierbalken (als Spielgerät),
- als Eingrenzung eine Rotbuchenhecke,
- auf der Fläche verteilt Büsche und Bäume.

In der anschließenden Beratung spricht sich der Ausschuss einstimmig dafür aus, die Fahrbahn nicht in grau zu erstellen, sondern mit rotem Pflaster (möglichst einfarbig) und die Parkplätze mit dem gleichen Pflaster anzulegen. Allerdings müsste dieses noch mit der LGLN abgestimmt werden.

Weiter wird mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung empfohlen die Wege und den Mittelplatz mit einer wassergebundenen Decke zu versehen.

Gleichzeitig soll ein Stromanschluss in die Grünfläche mit verlegt werden.

Es wird empfohlen, die Hecke zur Langen Straße nicht zu hoch werden zu lassen, damit der Platz gut einsehbar ist.

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt **einstimmig**, den in der Sitzung vorgestellten Entwurf zum Ausbau des Ortsmittelpunktes Elsdorf mit den o. g. Änderungen auszuführen.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – Vorlage Nr. 122 – 4.11, 4.21, 4.13

## 6. Anfragen

- a) Ratsfrau Grimm erkundigt sich nach dem Sachstand zu den widerrechtlich abgelegten Steinen in der Thiestraße in Elsdorf.

Antwort:

*Der Eigentümer der Steine wurde mit Schreiben vom 25.10.2013 zur Beseitigung dieser aufgefordert. Nach seiner Aussage möchte er die Steine im Frühjahr 2014 verkaufen und sie solange dort liegen lassen. Dieses hat der FB 3 befürwortet. Sollten die Steine im Frühjahr nicht entfernt werden, wird das Ordnungsamt ihn zur endgültigen Entfernung auffordern.*

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – FB 3

- b) Ratsfrau Grimm zeigt sich verwundert, dass in Elsdorf in der Poststraße eine Aufpflasterung eingerichtet wurde, obwohl der Rat Elsdorf ausdrücklich beschlossen habe, diese nicht zu realisieren. Sie bittet die Verwaltung in diesem Protokoll zu beantworten, wer die Entscheidung für eine Aufpflasterung getroffen hat.

Antwort:

*Im Zuge der Verabschiedung des Gesamtkonzeptes wurde auch die Zustimmung zu dieser Maßnahme erteilt. Ein Einzelbeschluss liegt nicht vor.*

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.21, 4.11

- c) Ratsfrau Grimm spricht nochmals den Wechsel der Planerbüros (von Herrn Koesling zu Herrn Dittmer) für die Gestaltung des Ortsmittelpunktes Elsdorf an. Sie bittet darzulegen, dass der Gemeinde Elsdorf wirklich keine Mehrkosten dadurch entstehen.

Antwort:

*Die Leistungen eines Planers werden aufgrund der HOAI abgerechnet und in Leistungsphasen ganz klar unterteilt. Herr Koesling hat die Vorplanung abgeschlossen und abgerechnet. Darauf aufbauend wird Herr Dittmer die weitergehenden Leistungsphasen abrechnen. Dabei werden keine Überschreitungen entstehen.*

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.21, 4.11

- d) Einige aufgestellte Tafeln im Brinkeweg (sagenhafte Route) sind zerstört bzw. reparaturbedürftig, so Ratsfrau Grimm. Es ist beabsichtigt die Tafeln zum Frühjahr 2014 zu reparieren.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.13

- e) Ratsfrau Grimm weist auf die nach wie vor unregelmäßige Situation der Oberflächenentwässerung in der Ortslage Elsdorf hin.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.2

- f) Der Schützenverein Elsdorf möchte 2 Straßenlampen auf dem Schützenplatz aufstellen. Ratsfrau Grimm erkundigt sich nach dem Sachstand. Frau Polter erklärt, dass nach Behandlung des Antrages im Bau-, Wege- und Umweltausschuss der Schützenverein gebeten wurde, einen Antrag auf Bezuschussung zu stellen. Dieser liegt jetzt vor.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – FB 3

- g) Der Bargelbach ist nur bis zur Hälfte geräumt worden, so Ratsfrau Grimm. Sie fragt an, ob die andere Hälfte auch noch geräumt wird. Darauf entgegnete Vorsitzender Poppe, dass anscheinend der Unterhaltungsverband dort geräumt hat.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.24

- h) Ratsfrau Grimm möchte wissen, ob es in Elsdorf für den Bereich an der Straße „Am Feld“ einen Bebauungsplan gibt und wenn ja, in welcher Größenordnung dort gebaut werden darf.

Antwort:

Für diesen Bereich gilt der Bebauungsplan Nr. 1 „An der Landstraße Elsdorf-Gyhum“. Er sieht eine Grundflächenzahl (GRZ) von 0,4 vor.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.11

- i) Ratsherr Brinkmann übergibt der Verwaltung ein Schreiben, indem er aufgelistet hat, an welchen Wirtschaftswegen in Rüspel Sanierungen durchgeführt werden sollten. Diese Liste wird im Rahmen der Wegebereisung behandelt.  
(Die Wegebereisung findet am Dienstag, den 11.03.2014 statt.)

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.21/4.25

- j) Von Ratsherrn Brinkmann wird ein Kostenvoranschlag für die Reparatur einiger Wirtschaftswegen in Rüspel – noch vor der anstehenden Wegebereisung – gewünscht. Dazu übergibt er eine Auflistung, mit den Wegen 103, 115, und 112.

Bau-, Wege- und Umweltausschuss Elsdorf am 17.02.2014 – 6. Anfragen – 4.21/4.25

Ende der Sitzung: 17.45 Uhr

Bernhard Poppe  
Vorsitzender

Gudrun Polter  
Gemeindedirektor i. A.

Andrea Schönebeck  
Protokollführerin